



Informationen aus dem Gemeindeamt zum Frühlingsbeginn

Jedes Jahr schmückt der **Maibaum der Freiwilligen Feuerwehr** unseren Dorfplatz.

Heuer werden zum Aufstellen des Maibaums vom Dorferneuerungsverein neue Fahnen, zum Schmücken des Maibaums, angekauft.

Gleichzeitig wird nach alten Fotos und Erinnerungen gesucht, um die Standorte der vergangenen Jahre zu rekonstruieren und interessante Geschichten zum Maibaum zu erfahren.

Wir bitten um Unterstützung bei der Suche nach Fotos und Erinnerungen und um Rückmeldung an Bgm. Gerhard Wipplinger oder an Hans Hörthl.



Die **Änderung der Adressen in Aichet** wurde im letzten Jahr erfolgreich umgesetzt. Die Post bittet jedoch weiterhin, Briefsendungen und Zustellungen auf die richtige Adresse zu überprüfen und gegebenenfalls zu aktualisieren, da die Zustellung an die alten Adressen nicht mehr gewährleistet werden kann.

Heizkostenzuschuss 2024

Auch in diesem Jahr gewährt das Land OÖ einen Heizkostenzuschuss an sozial bedürftige Personen. Für die Beheizung einer Wohnung - gleichgültig mit welchem Energieträger - wird an sozial bedürftige Personen ein Heizkostenzuschuss gewährt - dieser beträgt 200 Euro pro Haushalt!

Bei der Wohnung muss es sich um den Hauptwohnsitz handeln und die Wohnung muss in Oberösterreich sein. Soziale Bedürftigkeit liegt vor, wenn das Einkommen aller im Haushalt lebenden Personen in Summe die folgenden Einkommensgrenzen nicht übersteigt (Einpersonenhaushalt: Jahresbruttoeinkommen bis € 17.700.-, Mehrpersonenhaushalte: Jahresbruttoeinkommen bis € 25.000.-).

Die Antragsfrist läuft noch bis zum 31. März 2024. Für sämtliche Anträge gelten die Einkommensverhältnisse des **Jahres 2022**. Ab 2024 ist der **Antrag nur noch ONLINE** zu beantragen. Sollte kein Internetzugang vorhanden sein, wenden Sie sich bitte an eine Vertrauensperson oder kommen Sie auf das Gemeindeamt, wir unterstützen Sie gerne.

Hier finden Sie den Antrag:

www.land-oberoesterreich.gv.at/heizkostenzuschuss



Gesunde Gemeinde

„Ich hole mir Unterstützung“ – Gut unterstützt durch den Pflegealltag!

Für viele betreuende und pflegende Angehörige ist die Pflege eines Angehörigen eine bereichernde und befriedigende Tätigkeit. Schließlich steht man sich nahe und kümmert sich gerne und selbstverständlich. Die Wertschätzung und Dankbarkeit füreinander spürt man meistens, manchmal aber auch Überforderung, Resignation oder Erschöpfung.



Die Gründe dafür können unterschiedlich sein – sei es durch medizinische Fragen, die plötzlich auftauchen; pflegerische Herausforderungen, zwischenmenschliche Konflikte und/oder persönliche bzw. emotionale Belastungsgrenzen. Ein Zuviel an täglichen Belastungen kann schnell zu einem gesundheitlichen Risiko werden – für beide!

Ein gutes Netzwerk und professionelle Hilfe, können z.B. bei täglichen Pflegetätigkeiten entlasten!

- Als erste Ansprechperson hilft Ihnen Ihre Hausärztin/Ihr Hausarzt und vermittelt weiter zu wichtigen Anlaufstellen und Fachexperten.
- Informieren Sie sich bei der Gemeinde oder Community Nurses welche Gesundheits- und Sozialdienste es in Ihrer Nähe gibt.
- Mobilität: Wer kann Fahrdienste übernehmen?
- Tauschen Sie sich aus! Es gibt den Stammtisch für pflegende Angehörige – **Treffen finden monatlich jeweils am 1. Montag in der Schlosstaverne Katzenberg statt.**
- Bei Krisen können Krisentelefone und Notrufnummern entlasten, holen Sie sich psychologische oder psychotherapeutische Unterstützung!
- Ganz wichtig – Vergessen Sie nicht die Personen im direkten Umfeld. Können Nachbarn oder nahe Verwandte kleine Tätigkeiten übernehmen?



Die Community Nurses Monika Treitinger und Sabine Loher laden zum Vortrag/Sprechstunde „**Pflege: Themen wie Unterstützung Körperpflege – Nahrungsaufnahme – Bewegung**“ ein.

Am Mittwoch, 10. April 2024 um 19 Uhr in der Galerie/Mehrzweckhalle!

Änderung Biomüllabfuhrtermine

ACHTUNG es haben sich bei der Biomüllabfuhr 5 Abholungen geändert, anbei die neuen Termine:

- Freitag, 26.4.24 - Abholung erfolgt NICHT am 24.4.
- Freitag, 21.6.24 - Abholung erfolgt NICHT am 19.6.
- Freitag, 19.7.24 - Abholung erfolgt NICHT am 17.7.
- Freitag, 16.8.24 - Abholung erfolgt NICHT am 14.8.
- Freitag, 13.9.24 - Abholung erfolgt NICHT am 11.9.



**Achtung
Terminänderung!**

Flurreinigungsaktion

„HUI STATT PFUI“ Flurreinigungsaktion 2024

Nähere Infos auf
www.huistattpfui.at

Hui statt Pfui-Gemeindesammeltag
am **Samstag, 6. April um 9 Uhr.**
Wir treffen uns vor dem Gemeindeamt!



Gelber Sack ab Jänner 2025

Mit dem nächsten Jahreswechsel wird auch im Bezirk Ried flächendeckend der Gelbe Sack eingeführt. Dadurch sollen künftig noch mehr Verpackungen raus aus dem Restmüll und recycelt werden. Der Gelbe Sack wird **ab Oktober 2024 bis Mitte Jänner 2025** an alle Haushalte im Bezirk Ried verteilt. Ab **Jänner 2025** werden die Gelben Säcke dann in regelmäßigen Abständen von der **Fa. Katzlberger** direkt beim Haus abgeholt. Voraussichtlich alle 6 Wochen, die genauen Termine werden aber erst festgelegt.



Alle Verpackungen aus **Kunststoff, Verbundstoff und Metall** – mit Ausnahme ab Jänner 2025 bepfandeten Getränkeverpackungen (Plastikflaschen und Dosen), die dann im Handel zurückgegeben werden.

Nachholen kann man sich die Gelben Säcke in allen 8 ASZ im Bezirk sowie voraussichtlich auf den Gemeindeämtern. Eine **Abgabe** der vollen Säcke in den ASZ ist **NICHT möglich!**

Die 8 Altstoffsammelzentren (Eberschwang, Gurten, Kobernaußewald, Mettmach, Region Inn/Obernberg, Region Ried, Taiskirchen, Utzenaich) bleiben trotz Einführung des gelben Sacks erhalten!



Alteisen- und Autosammlung 2024

Mittwoch, 20. März 2024

16.00 – 19.00 Uhr

Vorplatz der Mehrzweckhalle

>> Angenommen wird:

Eisen, Blech, Landmaschinen, Fahrräder, Zäune, Dachrinnen, leere Dosen und leere Ölfässer, Öfen, Geschirrspüler, Waschmaschinen, etc.

Autos werden kostenlos, jedoch nur mit den dazugehörigen Reifen angenommen.

Wildzäune bereits zu Hause platzsparend und verladefreundlich zusammenlegen.

>> Nicht angenommen wird:

Felgen mit Reifen, Kühlschränke, Gefriertruhen, Dosen und Ölfässer mit Inhalt.

Schrottabholungen können wir wieder anbieten, wenn diese vor dem Haus bereitgestellt werden. Anmeldung bei Rainer Mayer (0664/5065790).

Die Freiwillige Feuerwehr St. Georgen bedankt sich im Vorhinein für das abgelieferte Alteisen. Der Reinerlös dient zur Ausstattung des Feuerwehrhauses und für die Anschaffung von Feuerwehrausrüstung.

